

**Nr.: BV-192/2016****Lutherstadt Wittenberg  
Der Oberbürgermeister**

aktuelle Fassung vom: 28.10.2016

Büro für Rats- und  
Rechtsangelegenheiten  
Klebe, Ines  
Tel.: 421-304  
Aktz.:  
Bezug:**Beschlussvorlage**

Nummer BV-192/2016

**Betreff :**

Freigabe von Mitteln aus dem Budget Reinsdorf für Pflegearbeiten Strandbad Reinsdorf 2016

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
<b>Ortschaftsrat Reinsdorf</b>		<b>öffentlich beschließend</b>

**Beschlussvorschlag:**

Der Ortschaftsrat Reinsdorf beschließt, 21.500 € aus dem Budget 2016 für Pflegearbeiten im Strandbad zu verwenden.

Pflichtaufgabe Freiwillige Aufgabe Finanzielle Auswirkungen:  Ja  Nein**ERGEBNISPLANUNG**

<b>Teilhaushalt</b>	11 Ratsangelegenheiten	
<b>Produkt</b>	111101	Betreuung städtischer Gremien
	545101	Straßenreinigung und Winterdienst
	551102	Öffentliches Grün Ortsteile
<b>Konten</b>	Aufwandskonto	527151 Einwohnerpauschale Reinsdorf 524151 Winterdienst außerhalb der Satzung 522151 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
	Ertragskonto	
<b>Kostenstelle/ Kostenträger</b>	1111011400 Ortschaftsrat/ 1111012410 Ortschaftsräte 5451011000 Straßenreinigung und Winterdienst 5511021000 Öffentliches Grün Ortsteile	

Aktuelles Haushaltsjahr			Mittelfristige Ergebnisplanung			
Aufwand		Ertrag	Aufwand		Ertrag	
	Euro		Jahr	Euro	Jahr	Euro
veranschlagt	25.100	veranschlagt	2016		2016	
			2017		2017	
Bedarf	21.500	Bedarf	2018		2018	

Zur Finanzierung werden die verfügbaren Mittel aus der Einwohnerpauschale in Höhe von 12.600 €, aus den verfügbaren Mittel für Grünflächenpflege in Höhe von 1.600 € und die verfügbaren Mittel aus dem Winterdienst außerhalb der Satzung in Höhe von 7.300 € verwendet.

**Begründung :**I. Einleitungstext – Ausgangs- bzw. Beschlusslage

Entsprechend der Regelung in der Hauptsatzung der Lutherstadt Wittenberg (HauptS WB) wurde dem Ortschaftsrat im Rahmen des Haushaltsplanes 2016 ein Budget zur Erfüllung seiner Aufgaben bereitgestellt.

Begründung der sachlichen Unabweisbarkeit:

Zu den Aufgaben des Ortschaftsrates gehört gemäß § 18 Abs. 2 Nr. 2 HauptS WB die Unterhaltung, Ausstattung und Benutzung der in der Ortschaft gelegenen örtlichen Einrichtungen. Der Ortschaftsrat Reinsdorf hat sich für den Erhalt des Strandbades entschieden.

Im Jahr 2016 wurden mehrfach schlechte Wasserwerte festgestellt. In Abstimmung mit dem Ortschaftsrat wurde festgelegt, eine Bodenentschlammung durchführen zu lassen. Dazu ist vorab eine Schlammprobe erforderlich. Es muss ermittelt werden, wieviel Schlamm sich auf dem Boden gesammelt hat und ob der Schlamm eventuell auf einer Sondermülldeponie entsorgt werden muss. Je nach Ergebnis der Probe können erst die tatsächlich anfallenden Kosten für die Entschlammung beziffert werden.

Für den weiteren Betrieb des Strandbades ist die Erneuerung des Steges notwendig. Der Steg ist eine Holzkonstruktion mit Belag aus Holzbohlen. Da die Bohlen Verwerfungen und demzufolge zu große Spaltmaße und Absätze aufweisen, wurde der Belag mit Gummimatten abgedeckt. Dies hat zur Folge, dass die Holzbohlen und die Unterkonstruktion ständig im nassen Zustand sind. Das begünstigt den Verrottungsprozess. In den letzten Jahren wurden immer nur einzelne Bohlen ausgetauscht. Die Matten bilden eine Unfallgefahr. Derzeit ermittelt ein Ingenieurbüro verschiedene Varianten.

Weiterhin soll das Vordach im Erkerbereich des Kiosks erneuert werden. Das Dach ist undicht, die Wandanschlüsse sind nicht mehr vorhanden und die Entwässerung erfolgt unkontrolliert.

Die derzeitige Grobkostenschätzung ergibt einen Bedarf von ca. 37.500 €.

Die Haushaltsmittel im zuständigen Fachbereiches Gebäudemanagement reichen nicht aus. Deshalb werden verfügbare Mittel aus dem Budget Reinsdorf in Höhe von 21.500 € bereitgestellt.

Begründung der zeitlichen Unabweisbarkeit:

Die Reparaturen und Wasserpflegemaßnahmen können nur außerhalb der Badesaison erfolgen. Für den Betrieb müssen die Vorschriften der Unfallverhütung und die Verordnung über Badegewässern eingehalten werden.

## II. Beschlussgegenstand

Für Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen im Strandbad Reinsdorf werden 21.500 € aus dem Budget Reinsdorf verwendet.